

Ein Spielnachmittag mit Werwölfen, Verliebten und scheiternden Jassmeistern

Es war an einem wunderschönen Herbstsonntag. Neun SCDler trafen sich auf Widmer's Sitzplatz zum SCD Spielnachmittag... Einige wurden von Werwölfen gefressen, andere haben sich verliebt, aber alle haben wir viel gelacht.

Wir stürzten uns gleich zu Beginn ins Abenteuer "Werwolf". Wir, die neun SCDler, begaben uns in ein Dorf mit bösen Werwölfen, welche jede Nacht plangemäss einen unschuldigen Dorfbewohner zerfleischten. Nun war die Aufgabe die heimtückischen Werwölfe unter uns aufzuspüren und aus dem Dorf auszuschliessen. Doch diese konnten sich mit guten Argumenten als Dorfbewohner ausgeben und den Verdacht auf unschuldige Bürger lenken (wie zum Beispiel die werwölfischen Ivo und Lilian auf die unschuldigen Bürger Fabienne und Nino).

In der zweiten Runde haben sich dann sogar Ivo und Agnes verliebt (übrigens von Köbi als Amor), was zu grosser Verwirrung geführt hat. In der Folge lagen Intrigen, Lügen und Wahrheit nahe beieinander. Es wurde ein sehr lustiges Spiel.

Später spielten wir dann in zwei Gruppen Jass und Monopoly Deal, eine Kurzversion des Originals. Dabei sind die Jassmeister Diego und Simon, trotz intensivem Jasstrainingslager auf Zakyntos, kläglich an den Herausforderern Nino und Ivo gescheitert.

Beim Monopoly Deal war das Spiel so ausgeglichen, dass wir statt den 15 Min. eine satte Stunde gebraucht haben, um den Sieger auszumachen.



Die Zeit verging also wie im Flug und unsere Freunde aus Uznach mussten sich schon bald wieder auf den Weg machen, um noch rechtzeitig zum Abendessen zu Hause zu erscheinen.

Zum Ausklang haben die verbleibenden Männer dann nochmals gejasst (Büter) und die Frauen Rummy gespielt.

Zwar wurden an diesem Nachmittag so einige Diembergler von den Werwölfen gefressen, doch das hat den Spielnachmittag umso lustiger gemacht :)

Ich hoffe nächstes Mal seid ihr alle auch dabei!

Simon und Familie